

**Vorlage-Nr.: BV/0338/2016**

- öffentlich -

Betreff: **"Ratskeller"**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	13.09.2016	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	15.09.2016	Vorberatung
Hauptausschuss	22.09.2016	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	29.09.2016	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, im Rahmen der Rathaussanierung, alle notwendigen Medienanschlüsse sowie Toiletten und Waschgelegenheiten im Ratskeller herzustellen, so dass auch eine spätere gastronomische Nutzung im Sinne des Gaststättengesetzes möglich ist.

**Sachverhaltsbegründung:**

Der Ratskeller ist ein wichtiger und historischer Ort im Zentrum der Stadt und mit seiner Lage direkt am Marktplatz hervorragend gelegen. Dieser einmalige Standort hat in der Vergangenheit bereits Gastronomen für eine Pacht interessiert. Eine Verpachtung des Ratskellers würde neben den Pachteinnahmen auch einen wichtigen Teil zur Innenstadtbelebung beitragen. Viele Bürger vermissen eine klassische regionale Küche in der Innenstadt. Ein Ratskeller könnte, mit dem richtig ausgewählten Pächter, diese Lücke schließen. Mit der Stadtverwaltung und der Kreisverwaltung in der Umgebung ist auch ein Mittagstisch für die Angestellten denkbar und somit ein weiterer Anreiz für einen Pächter gegeben. Bei Ausschreibungen für Empfänge, Feierlichkeiten und Fest der Stadt könnte ein Anbieter vor Ort zu einem interessanten und wirtschaftlich günstigen Partner werden.

gez. Götz Herrmann  
Fraktionsvorsitzender  
Bürgerfraktion Eberswalde

gez. Uwe Grohs  
Fraktionsvorsitzender  
CDU